
IAA 2019: Hyundai's sportliche Speerspitze sticht 600-mal

Mit dem i30 N Project C zeigt Hyundai auf der Internationalen Automobilausstellung in Frankfurt (Publikumstage: 12.–22.9.2019) erstmals sein neues sportliches Topmodell. Es richtet sich an Fahrer, die ihr Auto auch gerne einmal über die Rundstrecke scheuchen. Das Fahrzeug kommt im Laufe des Jahres in limitierter Auflage von 600 Exemplaren in den europäischen Handel, 500 davon sind für den deutschen Markt vorgesehen. Der Preis beträgt 43 000 Euro.

Der Project C ist 50 Kilogramm leichter als der i30 N, straffer abgestimmt und sechs Millimeter tiefergelegt. Der 2,0-Liter-Turbo-Vierzylinder leistet 275 PS (202 kW) und liefert ein maximales Drehmoment von 353 Newtonmetern (378 Nm im Overboost). Motorhaube, Seitenschweller, Frontspoiler und Heckdiffusor aus kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff. So steht das „C“ in der Typenbezeichnung auch für Carbon sowie „Area C“ auf dem Hyundai-Testgelände in Namyang. Der Fahrzeugschwerpunkt ist um 8,8 Millimeter abgesenkt. Neue Aerodynamikteile am unteren Rand der Karosserie wie Frontspoiler und Heckdiffusor tragen ihren Teil zu höheren Kurvengeschwindigkeiten bei. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Hyundai i30 N Project C.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i30 N Project C.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i30 N Project C.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i30 N Project C.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i30 N Project C.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai
